

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 78 (2000)
Heft: 11

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- THEMA** STERBEBEGLEITUNG
 8 Angst hat nicht das letzte Wort
 10 Streitgespräch: Wege der Sterbehilfe
 12 Gefährdete Solidarität mit Sterbenden
INTERVIEW MIT KATJA FRÜH
 22 Die Frau hinter «Lüthi & Blanc»
ERINNERN SIE SICH AN ...
 64 Nelly Hartmann-Imhof

- UMFRAGEN**
 4 Zeppelin: Wie ein Fisch am Himmel
 6 Sport macht fit – auch im hohen Alter

- ZEITSPIEGEL**
 14 Stacheltiere in Not

- DAFÜR UND DAGEGEN**
 16 Rentenalter für Schwerarbeiter

- KOLUMNE**
 18 Al Gore oder George W. Bush?

- DIE SCHWEIZ UND DIE WELT**
 20 Ereignisse im Monat September
 21 Worte des Monats

- SCHÖNES LEBEN**
 26 Schöner wohnen beginnt im Kopf

- WANDERN**
 30 Im Eis erstarrte Simmenfälle
 32 Reisen Tipps

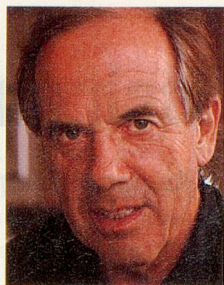
- GESUNDHEIT**
 36 Mangelernährung – häufiger, als man meint

- KULTUR**
 44 Ausstellung: Leonardo da Vinci
 45 Film: «Wonder Boys», «Woman on Top»
 46 Museumstag: Museum Bärengrasse in Zürich
 48 Musik: «Urban Africa Now!»
 49 Bücher: «Aline und die Erfindung der Liebe»

- RATGEBER**
 38 AHV-rechtliche Konsequenzen bei Scheidung
 38 Ergänzungsleistungen bei Erwerbsaufgabe
 39 Mehr AHV nach Scheidung
 40 Eingewachsener Zehennagel
 42 Hundehalter in falscher Sicherheit
 43 Ungebetene Gäste

- PRO SENECTUTE**
 56 Jeder Mensch hat seine Geschichte
 58 Kantonale Pro-Senectute-Organisationen

- RUBRIKEN**
 34 Bilddokument
 50 Kleinanzeigen
 53 Senioren-Organisationen
 54 Marktplatz, Agenda
 59 Sinnvoll schenken
 60 Gesucht wird
 62 Rätsel
 66 Cartoon, Impressum



Dr. Rolf Ribli
Chefredaktor

Wenn im Herbst die Blätter fallen, blicken Verleger, Redaktionen und die Werbewirtschaft auf die neusten Leserzahlen der Zeitungen und Zeitschriften. Es ist die AG für Werbemedienforschung, ein von den Verlegern gemeinsam geführtes Forschungsinstitut, welche jedes Jahr ihre MACH-Basic-Studie vorlegt. So viel lässt sich heuer vorweg sagen: Die Schweiz ist und bleibt ein Presseland mit einer sehr grossen Zahl an Zeitschriften und Zeitungen.

Wer hat an Leserschaft gewonnen, wer hat verloren? Die Gretchenfrage lässt sich gerade diesmal nicht beantworten, denn die Befragungsmethode wurde geändert. Bisher wurde gefragt, wie viele Ausgaben eines Titels ein Leser oder eine Leserin «normalerweise» lese oder durchblättere. Neu will man wissen, welche Titel jemand «gestern» gelesen oder durchgeblättert habe. **Gefragt wird also nicht mehr nach den Gewohnheiten, sondern nach der tatsächlichen Nutzung eines bestimmten Titels.**

Und das sind die ausgewiesenen Werte für die Zeitlupe: Bei einer Reichweite von 2,7 Prozent wird eine Ausgabe unserer Zeitschrift im Durchschnitt von 110 000 Personen gelesen oder durchgeblättert, und zwar von rund 68 000 Frauen und 42 000 Männern. Fast drei Viertel unserer Leserschaft zählen 55 Jahre und mehr, rund ein Siebentel ist zwischen 35 und 54 Jahre alt. Beim weitesten Leserkreis (dazu zählen alle Personen, die während der letzten sechs Monate mindestens einmal unseren Titel gelesen haben) erreicht die Zeitlupe sogar 218 000 Personen. Das sind ganz anständige Werte, aber sie können uns noch nicht glücklich machen. Deshalb läuft gegenwärtig eine Erneuerung von Inhalt und Gestaltung der ganzen Zeitschrift.

Was Sie diesmal in der Zeitlupe finden: Das Schwerpunktthema zu Sterbehilfe und Sterbebegleitung, das grosse Interview mit der Drehbuchautorin und Filmregisseurin Katja Früh («Lüthi & Blanc»), das Dafür und Dagegen zu einem früheren AHV-Alter von Schwerarbeitern, die neue Rubrik mit CD-Tipps, gute Ratschläge zur Wohnungsgestaltung und die staunenswerte Ausstellung über Leonardo da Vinci.



Isabelle von Siebenthal als
Catherine Lüthi-Blanc.

Das Zeitschriftenpapier hat massiv aufgeschlagen. Das zwingt uns leider zu einer – bescheidenen – Anpassung des Abonnementspreises um 3 Franken auf 35 Franken im Jahr. Ein Café crème kostet heute 3.50 Franken und eine Stange Bier 3.20 Franken. Die Zeitlupe bleibt eine sehr preisgünstige Zeitschrift.

ZEITLUPE

Die Zeitschrift erscheint im 78. Jahrgang
 Schulhausstrasse 55, Postfach 642, 8027 Zürich
 Telefon 01 283 89 00, Fax 01 283 89 10
 E-Mail zeitlupe@pro-senectute.ch
 www.zeitlupe.ch

